

## Presse

München, 08. März 2018

### **Osram gewährt ersten Blick auf Neuheiten für die Light + Building**

Lichtkonzern zeigt erste Highlights in der Osram World of Light in München

**„How will you live in the future?“ – unter diesem Leitmotto präsentiert Osram seine neuesten Zukunftstechnologien vom 18. bis 23. März 2018 auf der Light + Building in Frankfurt am Main. Knapp zwei Wochen vor Beginn der Messe gibt Osram einen ersten Ausblick auf einige Messe-Highlights. Im Mittelpunkt stehen Innovationen aus den Bereichen Horticulture, Straßenbeleuchtung, Gebäudemanagement, Ortung innerhalb von Gebäuden und Automobilbeleuchtung.**

#### **Salat aus dem Hochhaus: Horticulture Growlight**

Die Versorgung mit erntefrischen Nahrungsmitteln ist vor dem Hintergrund steigender Bevölkerungszahlen und der Urbanisierung eine große Herausforderung. Als eine mögliche Lösung bietet sich das sogenannte Vertical Farming an. Hierbei geht es um die landwirtschaftliche Produktion von Gemüse und Pflanzen in Innenräumen, beispielsweise in Hochhäusern, Kellern oder Lagerräumen. Das erspart den verderblichen Lebensmitteln lange Transportwege. Künstliches Licht spielt bei der Aufzucht von Pflanzen im Innenraum eine entscheidende Rolle. Osram präsentiert anhand des Horticulture Growlight eine LED-basierte Lösung für die gezielte Pflanzenbeleuchtung. Das Growlight wurde im Netzwerk LEDLightforyou in Zusammenarbeit mit verschiedenen Partnern entwickelt. Osram bringt seine Kompetenz anhand verschiedener Leuchtdioden des Typs Oslon SSL mit verschiedenen abgestimmten Lichtfarben ein. Diese eignen sich aufgrund ihrer wachstumswirksamen Wellenlängen wie auch durch ihre Temperatur- und Feuchtigkeitsbeständigkeit sowie den speziellen Abstrahlwinkel ideal als Pflanzlicht. Durch den Einsatz bestimmter Lichtfarben kann nicht nur das Wachstum beschleunigt bzw. zeitlich gesteuert, sondern auch der Geschmack der Pflanze beeinflusst werden. Das gleiche Basilikum kann so je nach eingesetzter Lichtfarbe eher süßlich oder auch scharf schmecken.

## **Straßenleuchte hilft bei der Parkplatzsuche: Streetlight 11**

[Deutsche Autofahrer verbringen jährlich im Schnitt mehr als 40 Stunden mit der Parkplatzsuche](#) – nur einer der Gründe, weshalb intelligente Verkehrsführung und Parkraummanagement zukünftig immer wichtiger werden. Um Autofahrern diese vergeudete Arbeitswoche zu ersparen hat Osram die Straßenleuchtenfamilie Streetlight 11 entwickelt. Diese kann mittels eines optional angebauten Kameramoduls freie Parkplätze erkennen und diese Informationen über integrierbare Kommunikationsmodule an Autofahrer übermitteln. Darüber hinaus kann das Kameramodul in Verbindung mit seiner Videoanalytiksoftware noch viel mehr leisten: Neben dem Parkraum können beispielsweise die Verkehrsdichte überwacht sowie Staus, Falschfahrer und Unfälle erkannt werden. So dient die Lichtinfrastruktur der Stadt als Netzwerk zur Unterstützung der Verkehrsführung und -sicherung. Mit der Streetlight 11 bietet Osram eine zukunftsfähige, technologische Grundlage für die vielfältigen Themen einer Smart City. Die Leuchte ist als individuell gestaltete Smart-City-Lösung oder als aufrüstbare Straßenleuchte mit freien Modulsteckplätzen erhältlich. Ihr modulares Leuchtenkonzept ermöglicht die Integration von Steuerungs- und Überwachungssystemen unter anderem via Funk (RF) und dank der optionalen mechanischen Schnittstelle ist auch eine nachträgliche Montage von Sensoren oder Kamerasystemen vor Ort einfach möglich.

## **Intelligente Bürobeleuchtung: HubSense**

[Eine Studie des Instituts der deutschen Wirtschaft Köln zeigt, dass beispielsweise in München und Düsseldorf bereits 45 Prozent der Beschäftigten in Büros tätig sind](#) – Tendenz steigend. Umso wichtiger ist es den Arbeitsalltag in Büroräumen möglichst komfortabel zu gestalten. Ein Aspekt ist dabei die Bereitstellung des richtigen Lichts, angepasst an Tätigkeit, Zeit und Ort. Hinzu kommt, dass der Großteil der vorhandenen Bürogebäude noch mit ineffizienter Beleuchtung ausgestattet ist. Hier bietet Osram mit HubSense ein intelligentes, hybrides und modulares Lichtmanagementsystem, das sich den verschiedenen Gegebenheiten in Bürogebäuden individuell anpasst und dem Gebäudebetreiber hilft, Energiekosten zu sparen. Durch die funkbasierte Ausführung können auch Bestandsgebäude ohne Veränderungen der bestehenden Infrastruktur in Sachen Lichtsteuerung einfach auf den neuesten Stand gebracht werden. Die Gebäude

werden so auf eine intelligente Gebäudeinfrastruktur vorbereitet, die bei Bedarf auch erweitert werden kann. Mit HubSense hat Osram zudem ein Verfahren entwickelt, das eine einfache und intuitive Inbetriebnahme gewährleistet und damit die Kommissionierungs- und Installationskosten auf ein Minimum senkt. Das System meldet zudem Leuchtenausfälle im Gebäude, die ortsgenau über eine App abgerufen werden können. Unterstützt wird die Applikation durch den speziell entwickelten Dexal (Digital Exchange for Advanced Lighting) LED-Treiber, der es Herstellern erleichtert, intelligente Leuchten zu konstruieren. Die Dexal-Technologie ermöglicht eine einfache Anbindung verschiedenster Sensoren sowie den Datenaustausch zwischen den Leuchtenkomponenten. Anhand dieser Daten ist es möglich, sowohl eine Fernwartung als auch eine vorausschauende Wartung darzustellen. Mit HubSense und dem Dexal-Treiber trägt Osram der Digitalisierung Rechnung und nutzt die bestehende Lichtinfrastruktur für neue intelligente und vernetzte Anwendungen.

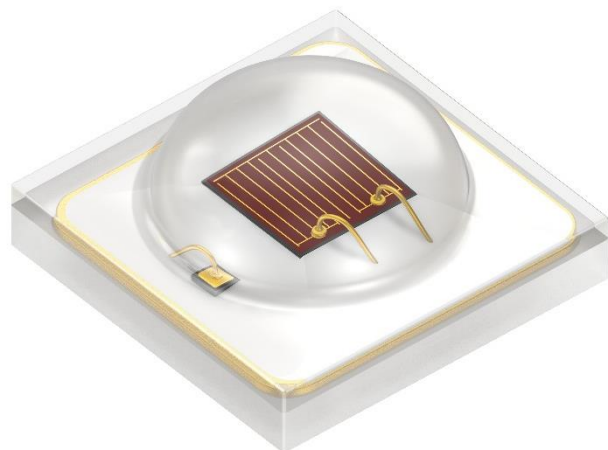
### **Digitalisierung von Gebäudeflächen: Einstone Track & Trace**

Da sich das Arbeitsleben zunehmend in großen Gebäudekomplexen abspielt, gewinnt auch das Thema Ortung in Innenräumen an Bedeutung. Osram präsentiert für das sogenannte Asset Tracking – der Ortung von beweglichen Gegenständen in Gebäuden – die Lösung Einstone Track & Trace. Am Beispiel eines Krankenhauses wird dargestellt, wie sich medizinisches Equipment oder Krankbetten in Echtzeit auf einem Analyse-Dashboard verfolgen lassen. Um die Gegenstände orten zu können, werden kleine Funksender, sogenannte Beacons, in die Lichtinfrastruktur integriert. Diese bilden ein Bluetooth-Low-Energy-Mesh-Netzwerk, über das Daten empfangen und übertragen werden können. Die zu ortenden Gegenstände werden mit sogenannten „Asset Beacons“ ausgestattet, die ihr Signal ebenfalls via Bluetooth aussenden. Diese Daten werden über das Mesh-Netzwerk übertragen und an ein Gateway weitergereicht. Aus den Daten werden die Positionen der Gegenstände berechnet und für den Benutzer auf einem Dashboard dargestellt. Neben der Ortung sind unter anderem auch Heatmaps, Analysen der Auslastung von Werkzeugen sowie die Temperaturüberwachung von empfindlichen Gegenständen möglich. Einstone Track & Trace eignet sich beispielsweise für den Einsatz im Handel, in der Logistik, im Gesundheitswesen sowie in Smart Buildings.

### Smartes Autolicht für mehr Sicherheit: SMARTRIX-Autolicht

Die Mobilität steht vor einem tiefgreifenden Wandel. Künftig werden Autos mithilfe von Sensorik von Osram autonom oder teilautonom navigieren. Schon heute bringt Osram Intelligenz in Frontscheinwerfer. Hier zeigt das Unternehmen mit seinem SMARTRIX-Autolicht – intelligenten Matrix-Modulen – wie Autolicht in Zukunft aussehen kann. Die gemeinsam mit Varroc Lighting Systems entwickelten Matrix-Module mit innovativen Silikonlinsen sorgen für optimale Sicht bei Dunkelheit und insbesondere bei sehr schlechten nächtlichen Witterungsbedingungen. Die durchgehend intelligent geregelte Lichtverteilung des Scheinwerfers ermöglicht es dem Fahrer, Gefahren frühzeitig zu erkennen, ohne den Gegenverkehr zu blenden. Zum Einsatz kommt das blendfreie LED-Licht unter anderem bereits im Jaguar E-PACE oder Range Rover Sport und sorgt für eine automatische und verbesserte Lichtverteilung auf der Fahrbahn, ohne den Gegenverkehr zu blenden. Das macht eine Frontkamera in der Windschutzscheibe in Kombination mit einer Bildverarbeitungssoftware und intelligenter Lichttechnik möglich.

*Besuchen Sie uns auch auf der Light + Building 2018 von 18. bis 23. März in Frankfurt am Main auf dem Stand B50 in Halle 2.0.*



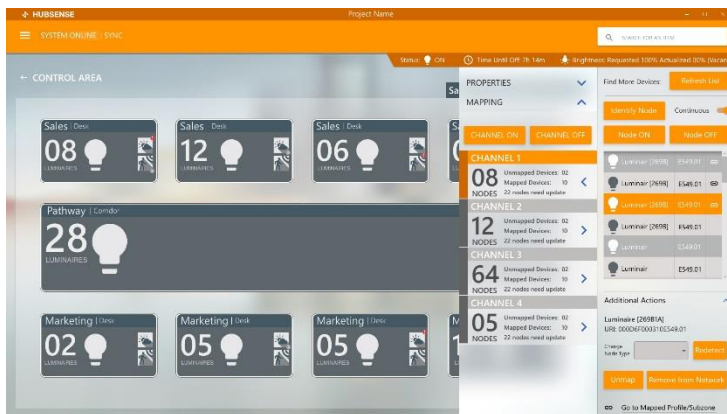
Das Horticulture Growlight regt das Pflanzenwachstum gezielt an. Eingesetzt werden dafür LED des Typs Oslon SSL.

Bilder: Osram



Die Streetlight 11 kann mittels eines optional angebautes Kameramoduls beispielsweise freie Parkplätze erkennen und die Informationen an Autofahrer übertragen.

Bilder: Osram



Linkes Bild: HubSense meldet z.B. Leuchtausfälle, die dann ortsgenau über eine App abgerufen werden können.

Rechtes Bild: Die Dexal Technologie ermöglicht eine einfache Anbindung verschiedenster Sensoren sowie den Datenaustausch zwischen den Leuchtenkomponenten.

Bilder: Osram

## EINSTONE Track & Trace – Prozessoptimierung und Effizienzsteigerung



- 1 Der Asset Beacon ist an einem portablen Gegenstand angebracht und sendet ein Signal.
- 2 Der EINSTONE Beacon in der Lichtinfrastruktur empfängt das Signal vom Asset Beacon
- 3 Über ein Bluetooth Low Energy Mesh werden die Daten an ein Gateway übertragen.
- 4 Das Gateway sendet die Daten in die sichere Cloud.
- 5 Übersichtliche Darstellung in einem Dashboard: z.B. aktuelle Position, Temperatur oder Status, Heatmaps, Statistiken und Analysen zur Auslastung.

Bild: Osram



Die innovativen SMARTRIX-Module von Osram ermöglichen das frische und kantige Scheinwerfer-Design des Range Rover Sport 2018.

Bild 1, links: Jaguar Land Rover

Bild 2, rechts: Osram

How will you  
live in the  
future?

light + building 2018

Visit us at hall 2.0, booth B50



### **PRESSEKONTAKT**

Susanne Enninger

Tel. +49 89 6213-3996

E-mail: [s.enninger@osram.com](mailto:s.enninger@osram.com)

### **ÜBER OSRAM**

OSRAM, mit Hauptsitz in München, ist ein weltweit führendes Hightech-Unternehmen mit einer über 110-jährigen Geschichte. Die überwiegend halbleiterbasierten Produkte ermöglichen verschiedenste Anwendungen von Virtual Reality bis hin zum autonomen Fahren sowie von Smartphones bis zu vernetzten intelligenten Beleuchtungslösungen in Gebäuden und Städten. OSRAM nutzt die unendlichen Möglichkeiten von Licht, um das Leben von Menschen und Gesellschaften zu verbessern. Mit Innovationen von OSRAM werden wir künftig nicht nur besser sehen, sondern auch besser kommunizieren, uns fortbewegen, arbeiten und leben. OSRAM beschäftigte Ende des Geschäftsjahres 2017 (per 30. September) weltweit rund 26.400 Mitarbeiter und erzielte in diesem Geschäftsjahr einen Umsatz von über 4,1 Milliarden Euro. Das Unternehmen ist an den Börsen in Frankfurt am Main und München notiert unter der WKN: LED 400 (Börsenkürzel: OSR). Weitere Informationen finden Sie im Internet unter [www.osram.de](http://www.osram.de).